



Aus kanadischen Provinzen

Saskatchewan

Berühmtes Berleben.

Prince Albert, Sask. — Auf einem Jagdausflug im Niedale District in dem Prince aus einer Falle entflohen und wurde schwer verwundet in Niedale darunter. Der unglückliche Schuh war Max Dufour, der Führer und Besitzer eines kleinen gebauten hatte. Dufour wurde unter \$1000 Bargeld für ein auf kurze Zeitwochen angekündigte Verhöre freigekauft.

Kind verbrannt.

Houston, Sask. — Bei einem Kind, welches das Haus des C. P. A. Eisenbahners Max Stilz in Niedale verlor, die Tochter in Sicherheit brachte und dann ihre Schwangerschaft meldete. Erst als der Mann sich ins Freie gerettet hatte, erfuhr er, daß sein Kind nicht mehr lebte. Angenommen wurde jedoch, daß das Kind schon gestorben war.

Das Kind starb aus, während die ganze Familie schlief, und wurde durch Williges Schwiegermutter entdeckt, die zuerst ihre Tochter in Sicherheit brachte und dann ihre Schwangerschaft meldete. Erst als der Mann sich ins Freie gerettet hatte, erfuhr er, daß sein Kind nicht mehr lebte. Angenommen wurde jedoch, daß das Kind schon gestorben war.

Ein Ehrenamt.

J. A. Maharg, Präsident des Getreidebauernvereinung von Saskatchewan, ist zum Mitglied des Saskatchewan Zweiges der Hospital Commission ernannt worden.

Belieblich war seinerzeit, als die Kommission für Saskatchewan ins Leben gerufen wurde, erkläre worden, daß die Arbeiter und die Farmer durch je ein Mitglied in der Kommission vertreten sein sollten. Die erste Nachricht über die Zusammensetzung der Kommission endete nicht so, wie es der Vertritt der beiden Gruppen jedoch sind inzwischen die Ernennungen erfolgt. Herr A. E. Chadwick, der Vertreter der Arbeiter und Herr Maharg der Vertreter der Farmer. Beide haben das ihnen angewiesene Amt angenommen.

A. A. Maharg wiederwahl.

Die bei einer Direktorenversammlung der Saskatchewan Co-operative Elevator Corporation gewählte Wahl hat folgendes Ergebnis: J. A. Maharg, Präsident; Don. Langen, Vizepräsident; Charles A. Dunning, Generalgeschäftsführer; W. G. Mills wurde zum Sekretär und F. W. Middell zum Schatzmeister ernannt. Das Exekutivkomitee sieht sich aus Präsident Maharg, Vizepräsident Don. Langen und Generalgeschäftsführer Dunning zusammengestellt.

Die Direktorenversammlung schloß sich an die Jahresversammlung der Getreidebauern in Saskatoon an.

Nächste Konvention der Getreidebauern in Saskatoon.

Der Direktorenrat der Getreidebauernvereinigung von Saskatchewan hat beschlossen, daß die nächste Jahresversammlung, welche Anfang Februar stattfindet, in Saskatoon abgehalten wird.

Diese Konvention dürfte eine der bedeutendsten in der Geschichte der Getreidebauern werden, da höchst wichtige Fragen in Verbindung mit der Arbeit der Organisation zur Erörterung gelangen sollen. Vor allem wird der von den Getreidebauern vertragene Standpunkt bezüglich Aufhebung des Weizenabbaus nochmals Bestätigung finden. Ein anderer wichtiger Punkt, der zur Debatte gestellt wird, ist das genossenschaftliche Prinzip der Farmerorganisation. Sie soll mit Großhändlern Geschäfte zu treiben, und ferner soll über Mittel und Wege beraten werden, um einen engeren Zusammenhang der Farmerorganisationen in Saskatchewan herzustellen.

An der letzten Konvention der Getreidebauernvereinigung nahmen etwa 1800 Delegierte teil, jedoch erwartet man eine bedeutend größere Beteiligung an der in Saskatoon stattfindenden Jahresversammlung.

Zur letzten Konvention der Getreidebauernvereinigung nahmen etwa 1800 Delegierte teil, jedoch erwartet man eine bedeutend größere Beteiligung an der in Saskatoon stattfindenden Jahresversammlung.

Sie kann bestätigt werden, daß er ebenso wie seine Zulässigkeit zur Bildung von Regimentsregimenten geben werde, wie er in die Aufstellung eines Regiments einzutragen würde, das sich nur aus Einzelaugen oder Männern mit blonden Haarschärfen oder roten Haaren zusammensetzen sollte.

Soldaten ausgeschildert.

Ottawa. — Sämtliche Spirituosenläden in Ottawa ist es von der Militärbehörde verboten worden, irgendeine alkoholhaltige Getränk zu verkaufen, die zu den Folgen eines Soldaten zu verursachen. Eine diesbezügliche Verordnung ist von Oberst Hemming erlassen worden. Wiederholungen werden verboten.

Wie verlautet, soll Einführung infolge der häufigen Abwesenheit ihres Sohnes und eines Familienstreits die junge Frau zu dem nachstehenden Schritte getrieben haben. Die Ärzte haben nach den letzten Nachrichten die Hoffnung noch nicht aufgegeben, die Schwerverletzte am Leben erhalten zu können.

Rechte Konvention.

North Battleford, Sask. — Eine der erfolgreichsten Delegationsversammlungen, die jemals in Saskatchewan abgehalten worden sind, ist die zweite Jahreskonvention des Lehrer- und Schulleiter-Vereinigung des nordwestlichen Saskatchewan, die Mitte dieses Monats in North Battleford stattfand. Nicht weniger als 188 Delegaten hatten sich eingefunden.

Liga für Erziehungswesen.

In einer Sitzung des Generalausschusses der Liga für öffentliche Erziehung in Saskatchewan, welche in Regina abgehalten wurde, um die von der Provincialregierung bezüglich Unterstützung der Liga in ihrer Erziehungskampagne ge-

machten Vorschläge zu erörtern, ist beschlossen worden, die Vorschläge anzunehmen und in einer herauszugegenden Abdruck zu befreien, welche in der ganzen Provinz verbreitet werden soll.

Die Regierung hat sich bereit erklärt, die Liga in ihrer Kampagne in der Weise finanziell zu unterstützen, daß sie die Kosten in Verbindung mit der Herausgabe einer Abdrucke bezahlt, die in englischer, französischer, deutscher und russischer Sprache gedruckt werden soll, das mit alle Leute der Bevölkerung des Staates und mit den Plänen der Liga vertraut machen können.

Die Regierung hat außerdem folgende Maßnahmen zur Aufnahme in die Abdruck vorgeschlagen: Eine Übersicht von den Zeiten der Anfangszeit in der Legislatur bis zur Gründung der Liga; die Zwecke der Bewegung; die Probleme, welche vom Publikum in Erwähnung gesogen werden müssen; eine Liste von Fragen, welche von dem Direktor von Beratungen kommenden Teile des Publikums verantwortet werden müssen; die zu folgenden Prinzipien im Ausbau der Bewegung.

Ein Komitee, welches aus W. G. Carter, Arthur Dakin, J. B. Wellerman, Dr. Andrew, Dr. Blad und Mr. W. P. Steele besteht, wurde ernannt, um mit einem vom Ministrer des Erziehungswesens für Saskatchewan ernannten Komitee über die Art der Abdruck zu verhandeln.

Weiterer Ausbau des Genossenschaftsprinzips.

In allerhöchster Zeit werden die Mitglieder der Kommission, welche ernannt wurde, um die in Verbindung mit der Beleidigung in der Bewegung Saskatchewan verbindliche Verhältnisse einer gründlichen Untersuchung zu unterziehen, zu einer Sitzung in Regina zusammenzutreffen. In der Sitzung soll über die ersten Schritte zur Schaffung einer die ganze Provinz umfassenden Organisation verhandelt werden.

Landwirtschaftsminister Don. W. A. McBerney, der selbst ein Mitglied dieser Kommission ist, äußerte sich über die geplante Bewegung folgendermaßen:

„Die Farmer sind so überaus zufrieden mit den kooperativen Vereinen, den Genossenschaften, Elektroverarbeitung und vielen anderen erfolgreichen Unternehmen auf genossenschaftlichem Gebiete in Saskatchewan, daß sie hoffen, daß vorerst eine ähnliche Lösung bezüglich des Biermarktes finden. Die Hauptaufgabe der Kommission wird es sein, Untersuchungen anzustellen, ob die Anwendung des Genossenschaftsprinzips auf die Bierindustrie praktisch ist.“

Ostliche Provinzen

Post beschrifft wieder Geld nach der Schweiz.

Ottawa. — Die Postbehörde hat bekannt gegeben, daß die Geldanweisungen für die Zahlung zwischen Canada und der Schweiz, die seit Ausbruch des Krieges zwischen beiden Ländern aufgehoben waren, wieder aufgenommen werden.

Canada im Krieg mit Bulgarien.

Ottawa. — Die Postbehörde hat bekannt gegeben, daß die Geldanweisungen für die Zahlung zwischen Canada und der Schweiz, die seit Ausbruch des Krieges zwischen beiden Ländern aufgehoben waren, wieder aufgenommen werden.

Haarfarbe macht keinen Unterschied.

Ottawa. — Canadas Militärmintister General Sam Hughes hat folgende Erklärung abgegeben: „Haarfarbe macht keinen Unterschied in den kanadischen Armeen. In verschiedenen Städten können Männer verschiedener Haarfarbe für die Armee gewonnen werden.“

Haarfarbe macht keinen Unterschied.

Ottawa. — Canadas Militärmintister General Sam Hughes hat folgende Erklärung abgegeben: „Haarfarbe macht keinen Unterschied in den kanadischen Armeen. In verschiedenen Städten können Männer verschiedener Haarfarbe für die Armee gewonnen werden.“

Haarfarbe macht keinen Unterschied.

Ottawa. — Canadas Militärmintister General Sam Hughes hat folgende Erklärung abgegeben: „Haarfarbe macht keinen Unterschied in den kanadischen Armeen. In verschiedenen Städten können Männer verschiedener Haarfarbe für die Armee gewonnen werden.“

Haarfarbe macht keinen Unterschied.

Ottawa. — Canadas Militärmintister General Sam Hughes hat folgende Erklärung abgegeben: „Haarfarbe macht keinen Unterschied in den kanadischen Armeen. In verschiedenen Städten können Männer verschiedener Haarfarbe für die Armee gewonnen werden.“

Haarfarbe macht keinen Unterschied.

Ottawa. — Canadas Militärmintister General Sam Hughes hat folgende Erklärung abgegeben: „Haarfarbe macht keinen Unterschied in den kanadischen Armeen. In verschiedenen Städten können Männer verschiedener Haarfarbe für die Armee gewonnen werden.“

Haarfarbe macht keinen Unterschied.

Ottawa. — Canadas Militärmintister General Sam Hughes hat folgende Erklärung abgegeben: „Haarfarbe macht keinen Unterschied in den kanadischen Armeen. In verschiedenen Städten können Männer verschiedener Haarfarbe für die Armee gewonnen werden.“

Ein wichtiger November-Verkauf



Ob Sie es nun wissen oder nicht, es ist eine bewiesene Tatsache, daß der Unterschied zwischen einem gewöhnlichen Verkauf und unserem saisongemäßen Novemberverkauf ein himmelweiter ist. Ihren Bedarf an Wintersachen können Sie während dieses großen Novemberverkaufes für nur den halben Preis kaufen, den Sie für dieselbe Ware in anderen Stores bezahlen müssten, und Sie bekommen doch noch viel bessere Qualität.

Sie sollten die vergnügten und zufriedenen Gesichter der Kunden, die während der letzten Wochen ihren Winterbedarf bei uns einkauften, gesehen haben. Alle diese Leute haben besonders billig eingekauft und erstaunliche Werte erhalten. Wir sind sicher, daß Sie keinen Augenblick zögern würden, sondern Ihre Bestellung sofort abzugeben.

Wir sind sehr beschäftigt. Wir haben keine Zeit, Ihnen unseren großen Novemberverkauf noch näher zu erklären. Wir verkaufen viel und sind immer beschäftigt, unser Lager in Ordnung zu bringen. Deshalb bieten wir Ihnen aber noch immer bessere Werte für weniger Geld. Kommt und seht. Nachfolgend nur einige von unseren unzähligen vielen Bargains:

Kragenschoner Regular 75c für... 49c	Hundert Damenblusen Regular \$1.00 und \$1.25 Verkaufspreis 49c	Fleecegefütterte Kinder-Unterwäsche Regular 30c Verkaufspreis 19c	25 Paar Eislaufschuhe für Dame Regulärer Preis \$4.00 Verkaufspreis \$2.45
Kragenschoner Reg. von \$1 bis \$5. für den halben Preis	Bärenfellmäntel für Kinder. Weiß und Wolfsbraun. Reg. \$3.00 und \$3.50 Verkaufspreis \$1.95	Kindersweater Reg. Preis \$1.25 und \$1.50 Verkaufspreis 49c	Herren-Coonpelz Ein Pelz, den Sie jahrelang tragen können. Extralang in jeder Länge. Warm und bequem. Regulärer Preis \$95.00 Verkaufspreis \$69.45
\$6.00 Damefröcke Gemacht aus feinem schwarzen und moosgrünen Seiden. Verkaufspreis \$2.95	Fausthandschuhe Wollene Fausthandschuhe für Mädchen. Regular 25c Verkaufspreis 15c	25 Teppiche Alle vierzig. Regulärer Preis \$15.00 und \$18.00 Verkaufspreis \$8.75	Schafpelze für Herren Regulärer Preis \$6.00 Verkaufspreis \$3.95
\$4.50 Dameuröcke Gemacht aus feinem Tweed. Regular \$1.95 bis \$2.50 Verkaufspreis \$1.45	Kinderhüte Gemacht aus feinem Corduroy Sammel. Regular \$1.95 bis \$2.50 Verkaufspreis 49c	50 hölzerne Bettgestelle Regulärer Preis \$7.00 Verkaufspreis \$3.45	Feine Herrenanzüge Gut angefertigt aus bestem dauerhaften Leder. Regulärer Preis \$15.00 und \$18.00 Verkaufspreis \$10.45
Fünfzig Damenkleider in allen Farben und Preisen werden verkauft mit einem Rabatt von 35 p.c.	10 Dyd. Wollsweters Größen für erwachsene Mädchen. Regular \$1.00 und \$1.25 Verkaufspreis 49c	Schuhe zum Eislaufen für Knaben Regular \$3.50 Verkaufspreis \$1.95	

Schacter Supply Company

Ecke Zehnte Ave. u. Halifax St.

Regina, Saskatchewan

Aufweisung

Postbehörde erlässt Anordnungen des Deutschen für britische Soldaten

ten eine möglichst runde Form haben und nur die laufenden Summen bewilligt werden können, welche fortwährend aufgetragen werden, um die Sendungen nicht versprengen zu lassen.

Bei der Radmitteilungszeit waren sämtliche Mitglieder mit Ausnahme von Herrn Wilson gegenwärtig.

Die Verteilung des Deutschen für britische Soldaten ist so geplant, daß die entsprechenden Truppen nicht gestört werden, und Artikel wie Schokolade, die leicht weich werden, in Viehtröpfchen verpackt sind, können nicht beschädigt werden, und darin enthaltene Artikel geben oft Verlust.

Die nächsten Versendungen sind zu empfehlen:

1. Starke Papierrollen mit Deckel welche alle vier Seiten umfassen.

2. Starke Holzfäden.

3. Medizine auf einander gelegte Bogen harter Pappe.

4. Erhöhte Tücher erhalten die Pakete durch Einbinden in Linnen, Galio oder Ziegelzucker.

Die Adressen sollte mit Tinte auf zwei verschiedenen Seiten des Pakets geschrieben werden. Diejenigen, welche nicht in den Krieg ziehen, bleiben zu Hause. Ein deutscher Verleger bestellt seinen Auftrag bei dem Deutschen für britische Soldaten und erhält eine Rechnung, welche die entsprechenden Pakete bestimmt.

Der Deutsche für britische Soldaten ist so geplant, daß er Apotheken für die entsprechenden Pakete bestimmt.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Paketen zu folgen.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Paketen zu folgen.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Paketen zu folgen.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Paketen zu folgen.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Paketen zu folgen.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Paketen zu folgen.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Paketen zu folgen.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Paketen zu folgen.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Paketen zu folgen.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Paketen zu folgen.

Die Verteilung der Pakete ist so geplant, daß sie nicht in der Lage gewesen sind, den entsprechenden Pak